

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 26 (1908)
Heft: 137

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . . 8
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2e semestre . . . 8
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paratt 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Bogenszeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizile (Domiciles juridiques). — Handelsregister. — Register du commerce. — Eidgenössisches Versicherungsamt. — Bureau fédéral des assurances. — Banques d'émission suisses: Compte général de profits et pertes; Bilan général.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Schweizerischer Lebens-Versicherungs-Verein in Basel.

Das kantonale Rechtsdomizil wird hiemit verzeigt:
Für den Kanton Schaffhausen: Bei Herrn Eduard Rüetsch, Zolldirektor, in Schaffhausen.
Für den Kanton Neuenburg: Bei Herrn Eduard Tuscher, Postdirektor, in Neuenburg. (D. 42)
Basel, den 23. Mai 1908.

Namens des Zentral-Komitees,
Der Präsident: A. Gürtler.
Der Aktuar: Lichtensteiger.

Brandenburger Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft

a. G. zu Brandenburg a. d. Havel

Unter Aufhebung der bisherigen werden folgende Rechtsdomizile verzeigt:
Für den Kanton Appenzell: Bei Herrn Emil Bischofberger, Glasermeister, in Appenzell.
Für den Kanton Thurgau: Bei Herrn August Härtsch, Versicherungsbureau, in Arbon. (D. 43)
Bern, den 25. Mai 1908.

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:
A. Berner, Notar.

Oberrheinische Versicherungsgesellschaft in Mannheim

Unter Aufhebung des bisherigen verzeigt die Gesellschaft das Rechtsdomizil für den Kanton Uri bei Herrn Joseph Schillig, Buchhalter, in Altdorf, Tellstrasse. (D. 44)
Basel, den 25. Mai 1908.

Die Generalbevollmächtigten für die Schweiz:
Schmidt & Staehelin.

Handelsregister. — Register du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Register principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1908. 25. Mai. In ihrer Generalversammlung vom 26. April 1908 haben die Aktionäre des Konsumverein Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 20 vom 24. Januar 1907, pag. 133) eine Revision ihrer Statuten vorgenommen, derzufolge als Änderungen zu den bisher publizierten Bestimmungen zu konstatieren sind: Die Gesellschaft bezweckt den An- und Verkauf guter und billiger Lebensmittel, sowie auch anderer Artikel des Haushaushalts. Ueberdies behält sie sich vor, sich gemeinnützigen Unternehmungen anzuschließen oder solche zu unterstützen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,400,400 (eine Million vierhunderttausendvierhundert Franken), eingeteilt in 1167 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1200. Die Betriebskommission besteht aus 3—5 Mitgliedern. Die Unterschriften von Johannes Baumann und Albert Glättli sind infolge Hinschiedes bzw. Rücktrittes erloschen. Albert Frey, bisher Vizepräsident, ist nunmehr als Präsident des Verwaltungsrates ernannt; als Vizepräsident wurde gewählt: Robert Baumann, von Zürich, in Zürich V, und als Aktuar: Carl Kummer, von Zürich, in Zürich III. Präsident oder Vizepräsident des Verwaltungsrates führen kollektiv mit dem Aktuar rechtsverbindliche Unterschrift.

25. Mai. Christlicher Buch- und Kunstverlag Carl Hirsch, Aktiengesellschaft in Zürich (S. H. A. B. Nr. 287, vom 20. November 1907, pag. 1982). In seiner Sitzung vom 27. April 1908 hat der Verwaltungsrat Kollektivunterschrift erteilt an seine Mitglieder: Carl Kraemer, Direktor, von München, in Zürich II, und an Heinrich Müller-Höhn, Direktor, von Flurlingen, in Zürich V. Die Genannten, sowie die bisherigen Zeichnungsberechtigten zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

25. Mai. Sparkasse Fehraltorf in Fehraltorf (S. H. A. B. Nr. 200 vom 17. Mai 1904, pag. 797): Heinrich Dietrich und Caspar Frischknecht sind aus dem Verwaltungsrat dieser Genossenschaft ausgeschieden. Als Präsident wurde gewählt: Heinrich Reimann, bisher Beisitzer, und an Stelle des als Beisitzer im Verwaltungsrat verbleibenden Joh. Jakob Bachofner, als Vizepräsident: Jakob Keller, bisher Beisitzer. Neu wurden als Beisitzer gewählt: Adolf Frischknecht und Heinrich Bachmann, beide von und in Fehraltorf. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar und der Quästor einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift.

25. Mai. Aus dem Vorstand der Landw. Genossenschaft Obfelden in Obfelden (S. H. A. B. Nr. 166 vom 18. April 1905, pag. 661) sind Heinrich Weiss und Jakob Frei zurückgetreten. An deren Stelle wurden gewählt: Eduard Gut, von und in Obfelden, als Präsident, Johannes Röllin, bisher Beisitzer, als Vizepräsident, und Johannes Grob, von und in Obfelden, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar rechtsverbindliche Unterschrift.

25. Mai. In der Firma J. Rinderknecht in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 82 vom 2. April 1908, pag. 573) ist die Prokura des Gotthilf Kägi erloschen.

25. Mai. In ihrer Generalversammlung vom 11. März 1908 haben die Aktionäre der Aktienbuchdruckerei Wetzikon in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 21 vom 18. Januar 1902, pag. 81) in Revision des § 3 ihrer Statuten das Gesellschaftskapital von bisher Fr. 44,000 auf Fr. 60,000 erhöht. Dasselbe zerfällt in 600 auf den Namen lautende vollbezahlte Aktien von je Fr. 100.

25. Mai. Friedrich von Vorbeck, von Eisenerz (Steiermark), in Zürich I, und Johann Sabann, von Wien, in Zürich I, haben unter der Firma v. Vorbeck & Sahann, The Plancholin Cy. in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 9. Mai 1908 ihren Anfang nahm. Die Firmazeichnung erfolgt kollektiv. Fabrikation chemisch-technischer Produkte. Thalacker 48.

26. Mai. Die Firma Müller & Ney in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 12 vom 16. Januar 1908, pag. 73) — Gesellschafter: Albert Müller und Joseph Ney — ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Albert Müller, von Zürich, in Zürich V, die Firma «Zürcher Verkehrsbank (für Waren- und Mobilien-Kredite)» in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 66 vom 19. März 1908, pag. 461), und Joseph Ney, von Forbach (Lothringen), in Zürich IV, haben unter der Firma A. Müller & Co in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 18. Mai 1908 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Müller & Ney übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Albert Müller, und Kommanditäre sind: Die Firma «Zürcher Verkehrsbank (für Waren- und Mobilien-Kredite)» und Joseph Ney, erstere mit dem Betrage von Fr. 25,000 (fünfundzwanzigttausend Franken), letzterer mit dem Betrage von Fr. 16,500 (sechzehntausendfünfhundert Franken). Handel in Schreibmaschinen, Bureaumöbeln und Bureauartikeln. Bahnhofstrasse 104. Die Firma erteilt Prokura an Ernst Gyr-Guyer, von Uster, in Zürich IV.

26. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma G. Simonis & Co in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 214 vom 23. August 1907, pag. 1485) — unbeschränkt haftender Gesellschafter: Georg Simonis, Kommanditär: Franz Lerch — hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma G. Simonis in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Georg Simonis, von Schnappbach b. St. Ingbert (Pfalz), in Zürich IV. Vertrieb und Vertretung technischer Artikel und Produkte. Seilergraben 67.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1908. 26. Mai. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft von Langenthal und umliegenden Ortschaften mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 317 vom 19. November 1898, pag. 1318) hat am Platze des bisherigen Vizepräsidenten Christian Oberli und des Vorstandsmitgliedes Johannes Denner, welche beide aus dem Vorstände ausscheiden, gewählt: Zum Vizepräsidenten: Adolf Liechti, in St. Urban, und zu Vorstandsmitgliedern: Jakob Kleebe, Kaspars, in Gutenberg, und Jakob Kohler, Färbermeister in Roggwil.

26. Mai. Der Oberaargauische Käseverein mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 173 vom 25. April 1904, pag. 689) hat an Stelle der zurücktretenden Vorstandsmitglieder Alfred Leu, Johann Luginbühl und Johann Dreyer gewählt: zum Präsidenten: Fritz Spreng, in Deitingen; zum Vizepräsidenten: Fritz Loosli, in Rohrbach, und zum Sekretär-Kassier: Emil Sohm, in Kleindietwil, welche je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen.

Bureau Bern.

25. Mai. Der Studentengesangverein Bern mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 129 vom 28. März 1904, pag. 513, und dortige Verweisungen) hat durch Vereinsbeschluss vom 9. Mai 1908 seine Streichung im Handelsregister beschlossen.

25. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Baugeschäft Bümpliz-Delsberg A.-G. in Liquidation mit Sitz in Bümpliz (S. H. A. B. Nr. 142 vom 4. Juni 1907, pag. 994) ist nach beendeter Liquidation erloschen.

25. Mai. Die Genossenschaft Schweiz. Uniformenfabrik mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 134 vom 1. April 1903, pag. 533, und dortige Verweisungen) hat in ihren Verwaltungsratssitzungen vom 29. September 1900 und 28. Oktober 1905 an Stelle der aus der Direktion ausgeschiedenen Ferdinand Walther, Hans Hofer und Otto Lutstorf gewählt: als Mitglied: Kav.-Oberstl. Hermann Trüssel, von Bern, als Suppleanten: Genie-Oberstl. Ed. Kuenzi, von Bern, und Inf.-Oberstl. Wilhelm Moser, von Arni bei Biglen, alle wohnhaft in Bern.

Bureau Blankenburg (Bezirk Ober-Simmmental).

25. Mai. Inhaber der Firma J. Hubler in Zweisimmen ist Johann Hubler, Hoteller, von Bätterkinden, in Zweisimmen. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotels zum Bahnhof in Zweisimmen.

25. Mai. Inhaber der Firma W. Wacker in Zweisimmen ist Wilhelm Wacker, von Seengen (Aargau), Hoteller, in Zweisimmen. Natur des Geschäftes: Hotel zur Gemse in Zweisimmen.

Uri — Uri — Uri

1908. 25. Mai. Der «Konsumverein in Erstfeld» mit Sitz in Erstfeld (S. H. A. B. Nr. 119 vom 26. April 1906, pag. 713) hat in seiner Generalversammlung vom 8. März 1908 die Statuten teilweise revidiert und dabei folgende Aenderungen gegenüber den bisher eingetragenen Bestimmungen (laut Statuten vom 6. August 1905) getroffen: Der Name des Vereins wird geändert und soll in Zukunft heissen Konsumverein Erstfeld. Für die Warenbezüge von den Genossenschaftsanstalten ist im Kleinverehr das Barzahlungssystem strengere zu beobachten. Für den Halb-gross- und Ganz-gross-Verkehr können die im Handel gebräuchlichen kurzen Zahlungsfristen gestattet werden (1 Monat Ziel). Der Genossenschaftsrat kann ausnahmsweise die sofortige Auszahlung des Garantiescheines und des Guthabens eines Mitgliedes bewilligen, falls ein Notstand nachgewiesen wird oder bei Wegzug. Am Schlusse eines jeden Rechnungsjahres sind die Konsum-büchlein innert der vom Vorstand festgesetzten Frist bei der Verwaltung abzuliefern. Mitglieder, die dieser Vorschrift nicht nachkommen, gehen ihres Anspruches auf Rückvergütung verlustig. Die Bestimmung, wonach der Zinssuss für Obligationen 4% nicht übersteigen darf, wird gestrichen. Vom Bureau der Generalversammlung kommt jedes Jahr ein Mitglied in Austritt. Die Zahl der Genossenschaftsräte wird von 9 auf 15 erhöht, von welchen jedes Jahr je 5 in Austritt kommen, aber wieder wählbar sind. Ersatzwahlen für ausgetretene Mitglieder gelten für den Rest der Amtsdauer. Die Amtsdauer der Rechnungsrevisoren beträgt 3 Jahre; alljährlich kommt ein Mitglied in Austritt. Der Vorstand setzt sich nun nach erfolgten Ergänzungswahlen zusammen aus: Eduard Schnurrenberger, von Pfäffikon (Zürich), Präsident; Henri Boissier, von Nyon (Waadt); Theodor Hofer, von Rothrist (Aargau); Lorenz Vogt, von Mandach (Aargau); Jakob Stöckli, von Aristau (Aargau); Josef Kupper, von Buttisholz (Luzern); J. Ruckstuhl, von Affeltrangen (Thurgau); Robert Tresch, von Erstfeld (Uri); Anton Aschwanden, von Altdorf (Uri); E. Schlumpf, von Mönchaltorf (Zürich); Johann Kuhn, von Illnau (Zürich); Ernst Hofmann, von Weggis (Luzern); Adolf Mayer, von Ermatingen (Thurgau); Ambros Wipfli, von Erstfeld (Uri); Fritz Herzog, von Wynau (Bern).

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1908. 26. mai. La société en nom collectif *Seurs Equey*, tabacs et cigares, à Fribourg (F. o. s. du c. 1906, page 361), étant dissoute par suite de faillite, sa raison est radiée d'office.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten.

1908. 25. Mai. Die Aktienbrauerei Solothurn (Grande Brasserie de Soleure) mit Sitz in Zuchwil (S. H. A. B. vom 3. Juli 1883, 31. Dezember 1887, 29. November 1892, und 21. Juli 1902) hat in der Generalversammlung vom 14. Dezember 1907 die Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen getroffen: Das Gesellschaftskapital soll durch Ausgabe von 300 auf den Inhaber lautenden Prioritätsaktien à Fr. 500 auf Fr. 500,000 erhöht werden. Davon sind zurzeit emittiert 220 Stück = Fr. 110,000. Der Rest von 80 Stück = Fr. 40,000 wird später hegehogen. Das Aktienkapital beträgt somit auf heute Fr. 460,000, bestehend aus 700 Stammaktien à Fr. 500 = Fr. 350,000, 220 Prioritätsaktien à Fr. 500 = Fr. 110,000. Für die Bekanntmachungen der Gesellschaft wurden das Amtsblatt des Kantons Solothurn und das Schweiz. Handelsamtsblatt bezeichnet. Der Verwaltungsrat besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Er ist befugt, Prokura zu erteilen an Mitglieder des Verwaltungsrates oder an Angestellte. An Stelle des Geschäftsführers tritt der Direktor als Organ der Gesellschaft. Die übrigen Punkte der Publikation sind unverändert geblieben.

Bureau Stadt Solothurn.

25. Mai. Die Kollektivgesellschaft Schürch & Blohorn in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 165 vom 27. Juni 1895, pag. 695; Nr. 316 vom 26. Dezember 1895, pag. 1323, und Nr. 228 vom 31. Mai 1905, pag. 910) ist infolge Todes der Gesellschafterin Frau Witwe Josefine Blohorn geb. Käser in Biberist, erloschen. Aktiven und Passiven gehen per 1. Juni 1908 über an die Einzelfirma «F. Schürch, Nachf. von Schürch & Blohorn» in Solothurn.

Inhaber der Firma F. Schürch, Nachf. von Schürch & Blohorn in Solothurn ist Fritz Schürch, Friedrichs sel., Kaufmann, von Sumiswald und Solothurn, in Solothurn. Die Firma übernimmt ab 1. Juni 1908 Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Schürch & Blohorn» in Solothurn und erteilt Prokura an den bisherigen Prokuristen der erloschenen Firma, Ferdinand Käser, in Biberist. Natur des Geschäftes: Tabak- und Zigarrenfabrikation. Geschäftslokal: Tabakfabrik Dreibeinskreuz, Biberist.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1908. 25. Mai. Friedrich Lange, von Riehen, Kt. Basel-Stadt, in Basel, und Hans Erismann, von Beinwil (Kt. Aargau), in Basel, haben unter der Firma F. Lange & Co. in Muttenz eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister hegonnen hat. Friedrich Lange ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Hans Erismann ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 5000 und erhält zugleich die Prokura. Natur des Geschäftes: Fabrikation technischer Öle und Fette und Mineralöl-Raffinerie.

25. Mai. Albert Helmle, Sohn, von Stutz, Grossherzogtum Baden, in Ettingen; Ludwig Löffler, von Schlechtenau, Grossherzogtum Baden, in Ettingen; und Friedrich Meyer, von Münchweiler, Grossherzogtum Baden, in Basel, haben unter der Firma A. Helmle Sohn & Cie. in Ettingen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1908 hegonnen hat. Albert Helmle, Sohn, ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Ludwig Löffler ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 4000; Friedrich Meyer ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 3000. Natur des Geschäftes: Holzwarenfabrikation.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1908. 25. Mai. Inhaber der Firma Flurin Janett in Strada i. E., welche am 15. April 1908 entstanden ist, ist Flurin Janett, von und wohnhaft in Martinsbruck. Natur des Geschäftes: Handlung und Wirtschaft. Geschäftslokal: Gasthaus z. Löwen.

25. Mai. Die Firma Georg Brugger in Chur (S. H. A. B. vom 8. August 1894 und vom 8. September 1895) hat aus der Natur des Geschäftes Küferei gestrichen.

26. Mai. Inhaber der Firma A. Boner in Splügen ist Arnold Boner-Schmid, von Malans, wohnhaft in Splügen. Natur des Geschäftes: Postpferdehalterei. Geschäftslokal: Pratschana.

26. Mai. Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft unter der Firma Aktiengesellschaft Grand Hotel St. Moritz in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 191 vom 16. Mai 1902, pag. 762) ist Alfred Robbi ausgetreten; an dessen Stelle wurde gewählt: Dr. Gian Elias Romedi, in Madulein.

26. Mai. Inhaber der Firma J. Joos in Chur ist Jakob Joos, von Pfäfers, wohnhaft in Chur. Natur des Geschäftes: Mech. Schlosserei. Geschäftslokal: Reichsgasse 69.

26. Mai. Die Viehzuchtgenossenschaft Waltensburg in Waltensburg (S. H. A. B. vom 4. Oktober 1894) hat in ihrer Generalversammlung vom 8. September 1907 den Vorstand neu bestellt wie folgt: Präsident: Gallus Cadonau; Sekretär: Leonhard Cadonau, und Kassier: Rudolf Seeli, alle in Waltensburg.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1908. 25. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Baumann in Aarau (S. H. A. B. Nr. 142 vom 12. April 1902, pag. 565) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über.

Alfred Baumann-Brunnhöfer, von und in Aarau, Theodor Schwarz-Gautschi, von Gutenstein (Grh. Baden), in Reinach, und Jakob Märki-Amsler, Küfermeister, von Mandach und Aarau, in Aarau, haben unter der Firma Baumann, Schwarz & Cie. in Aarau eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1908 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Baumann» übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Alfred Baumann-Brunnhöfer und Theodor Schwarz-Gautschi. Kommanditär ist Jakob Märki-Amsler, Küfer, mit dem Betrage von zwölftausend Franken (Fr. 12,000). Natur des Geschäftes: Weinhandlung und Dampfbrennerei. Geschäftslokal: Laurenzenvorstadt Nr. 745.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay.

1908. 26. mai. Dans son assemblée générale du 23 février 1908, la Société immobilière de la Chapelle de La Sarraz, à La Sarraz, inscrite au registre du commerce le 27 septembre 1890 (F. o. s. du c. du 4 octobre 1890, page 709), a renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: président: Frédéric Huguenin, à La Sarraz; secrétaire: Jules Fontanaz, à Tiléraz rière Eclépens; membre: Louis Huguenin, à La Sarraz.

26. mai. Le chef de la raison V^o Monsciani, à Cossonay, est Marie née Malacrida, veuve de Pierre Monsciani, de Trobaso (Italie), domiciliée à Cossonay. Genre de commerce: Maçonnerie, travaux en ciment, entreprise générale de bâtiments.

Bureau de Morges.

25. mai. La raison Chs. Engler, à Morges (tapissier et marchand de meubles) (F. o. s. du c. du 14 janvier 1892, n^o 9, page 34), est radiée ensuite du décès de son chef.

25. mai. La raison E. Muhlethaler, à Morges (F. o. s. du c. du 12 septembre 1906, n^o 373, page 1491), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif de cette maison sont repris par la société «Muhlethaler et Delacombaz».

Emile Muhlethaler, de Bollodingen (Berne), et Paul-Léon Delacombaz, d'Alheuve (Fribourg), les deux domiciliés à Morges, ont constitué dans cette ville, sous la raison sociale Muhlethaler et Delacombaz, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} avril 1908. Cette société reprend l'actif et le passif de la maison E. Muhlethaler ci-dessus radiée. Genre de commerce: Imprimerie sous l'enseigne «Imprimerie du Commerce». Atelier et bureau: Rue Centrale 12.

25. mai. Le chef de la maison Samuel Guggisberg, à Morges, est Samuel Guggisberg, de Belp (Berne), domicilié à Morges. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel du Mont-Blanc, Rue des Alpes, n^{os} 1 et 3.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig.

Rectification. Dans la publication concernant la Société des Hôtels Seiler à Zermatt, parue dans le n^o 132 de la F. o. s. du c. du 23 mai 1908, à page 944, au lieu de Albert Vogel à Lausanne, il faut lire: Albert Vogel à Lucerne.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1908. 23. mai. La raison E. Widmann, vins en gros, à Corcelles (F. o. s. du c. du 23 novembre 1906, n^o 476), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Genf — Genève — Ginevra

1908. 23. mai. La raison Zaninetti Angéolo, entreprise de charpente et menuiserie, inscrite à Plainpalais (F. o. s. du c. du 26 octobre 1898, page 1234), transfère son siège commercial à Carouge, au lieu dit: Les Promenades. Le domicile particulier du titulaire est également transféré à Carouge.

23. mai. La société en nom collectif Genevard et Liboz, à Genève (F. o. s. du c. du 6 mai 1907, page 812), est déclarée dissoute dès le 1^{er} mai 1908.

L'associé Marius-Léon Liboz, de Genève, y domicilié, est resté, dès cette date, chargé de l'actif et du passif de la maison qu'il continue seul, sous la raison L. Liboz, à Genève. Genre d'affaires: Commerce d'épicerie fine et comestibles, à l'enseigne: «Grande Epicerie de Genève». Magasin: 2, Place Cornavin, et 14, Rue de Chantepoulet. La maison donne procuration à Léon Genevard, de Genève, y domicilié.

Eidgenössisches Versicherungsamt

Der Bericht des eidgenössischen Versicherungsamtes für das Jahr 1906, welcher in ausführlicher Darstellung über den Stand und die Tätigkeit der sämtlichen in der Schweiz arbeitenden Versicherungsgesellschaften Aufschluss gibt, sowie deren kantonale Rechtsdomizile his zurzeit der Veröffentlichung enthält, wird im Laufe des Monats Juni die Presse verlassen.

Bei Bestellung vor Mitte Juli wird die unterzeichnete Amtsstelle diesen Bericht gegen Nachnahme von 2 Franken zustellen. Nachher ist die Schrift nur noch zu erhöhtem Preise im Buchhandel erhältlich. (V. 29^a)

Bern, den 15. Mai 1908.

Eidg. Versicherungsamt.

Bureau fédéral des assurances

Le rapport du Bureau fédéral des assurances pour 1906 paraîtra dans le courant du mois de juin. Il contiendra des indications très détaillées sur la situation et l'activité de toutes les sociétés d'assurances autorisées en Suisse, ainsi que la liste tenue à jour de leurs domiciles juridiques.

En s'adressant jusqu'au milieu de juillet au bureau soussigné, ce rapport sera envoyé contre remboursement de 2 francs. Passé ce délai, le rapport ne se vendra plus que dans les librairies à un prix plus élevé.

Berne, le 15 mai 1908.

Bureau fédéral des assurances.

Compte général de profits et pertes de 1900 jusque et y compris 1907.

1900: 35 banques. 1901 jusqu'à 1906: 36 banques. 1907: 29 banques.

Tableau dressé par l'inspectorat des banques d'émission suisses.

DOIT (Charges)									AVOIR (Produits)									
1900	1901	1902	1903	1904	1905	1906	1907		1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
176,862	185,027	188,874	187,876	207,792	214,934	212,477	190,950	Frais d'administration.										
2,765,418	2,901,311	3,015,468	3,147,901	3,314,566	3,522,003	3,813,883	3,595,404	Indemnité aux membres de l'administration	9,090,953	8,648,801	7,866,980	6,866,468	6,965,715	6,458,329	5,874,998	6,833,947		
375,214	402,971	401,832	390,568	418,077	462,428	553,217	496,340	Appointements aux employés, y compris gratifications.	2,075,277	2,332,951	1,862,778	1,897,732	1,756,188	1,285,533	2,155,926	1,989,135		
415,184	410,495	458,813	463,650	495,06	550,955	649,885	653,297	Location, entretien des bâtiments des banques et des bureaux.	1,575,942	2,550,551	1,854,052	1,659,418	1,540,228	1,646,858	1,553,202	2,073,207		
340,998	332,657	342,993	372,986	622,810	882,078	877,698	533,685	Fournitures de bureaux (impression, insertion, mobilier, etc.).	87,384	118,180	113,762	104,965	185,802	129,136	120,003	116,688		
896,869	864,223	832,068	204,722	—	236,400	164,500	25,643	Ports, dépêches et frais de concordat.	12,827,556	13,700,433	10,827,517	10,523,578	10,447,433	9,512,656	9,804,129	10,622,925		
5,170,755	4,812,114	5,121,332	4,990,324	5,274,607	5,591,657	5,977,140	5,443,181	Forfaitures de bureaux (impression, insertion, mobilier, etc.).	4,098,155	2,965,064	1,750,096	2,064,941	2,267,687	2,659,842	2,336,048	2,421,016		
228,283	228,040	230,241	228,064	234,319	238,459	239,849	151,152	Frais de confection de billets de banque.	15,452,690	13,812,748	11,195,162	9,969,328	9,917,083	9,569,111	9,651,122	9,500,904		
1,216,566	1,201,538	1,240,546	1,243,255	1,276,329	1,303,358	1,315,314	855,096	Divers.	369,499	322,927	304,526	301,589	258,899	227,080	278,834	242,424		
237,307	243,774	257,759	257,397	265,468	341,797	376,849	336,506	Impôts.	9,411,225	8,331,345	7,808,701	7,486,274	7,199,766	7,024,899	7,481,426	7,052,713		
136,255	146,807	153,114	165,900	187,057	189,029	216,753	224,022	Impôt fédéral sur billets de banque.	38,555,477	35,618,325	32,988,475	31,139,846	29,637,958	28,901,938	27,998,643	25,664,630		
1,818,421	1,821,559	1,880,690	1,886,151	1,968,218	2,072,230	2,150,705	1,566,846	Impôts cantonaux sur billets de banque.	6,284,876	6,109,859	6,772,700	7,384,041	6,280,002	6,206,757	6,837,106	5,646,372		
1,491,334	1,276,773	1,007,674	1,011,049	1,062,991	1,243,378	1,622,975	1,883,110	Impôts communaux.	288,809	636,454	610,755	474,094	457,122	390,386	391,767	474,656		
6,125,536	5,855,324	6,190,417	6,117,001	6,410,531	6,875,538	8,217,219	10,890,518	Intérêts débiteurs.	243,679	244,350	197,653	197,898	184,693	136,296	88,160	73,237		
10,404,887	10,843,668	11,297,646	12,394,441	13,265,824	14,003,358	14,364,115	14,142,578	A compte de chèques, banques et correspondants.	74,957,210	69,871,762	63,089,058	59,617,511	58,197,435	57,116,219	55,058,106	50,975,952		
855,940	834,036	325,040	371,209	239,813	652,537	632,824	761,852	comptes courants créanciers.	419,080	613,260	399,930	410,725	334,899	296,249	267,295	245,360		
21,059,545	24,024,012	25,452,663	25,181,916	25,319,777	26,865,934	30,167,614	34,140,603	comptes de billets à ordre et bons de dépôts à court échéance.	99,849	111,964	151,060	534,210	194,172	181,448	120,129	129,146		
89,458,974	83,241,613	85,069,315	86,055,685	87,091,802	89,915,694	95,362,102	91,883,585	oblig. et autres bons de dép. à terme, divers.	518,929	625,224	550,990	744,935	629,071	477,897	387,424	374,506		
113,742	865,736	79,905	82,973	88,392	69,572	232,134	109,340	Produits divers.	419,080	613,260	399,930	410,725	334,899	296,249	267,295	245,360		
3,644	150,171	188,810	47,964	66,720	36,883	17,718	10,477	Droits de garde et gestion sur dépôts de titres et objets de valeur.	99,849	111,964	151,060	534,210	194,172	181,448	120,129	129,146		
148,756	486,809	210,148	217,385	250,103	176,615	469,662	178,695	autres créances par effets de change.	518,929	625,224	550,990	744,935	629,071	477,897	387,424	374,506		
89,060	77,321	131,574	105,982	108,587	66,598	42,496	125,450	comptes cour. débit et correspond. créances hypoi. et obligations sans engagements par lettre de change.	206,333	312,627	375,615	254,499	259,722	225,449	210,265	188,915		
1,431,319	702,326	795,435	1,610,068	1,279,031	1,651,956	1,278,905	2,781,690	effets publics, y compris les moins-values.	38,555,477	35,618,325	32,988,475	31,139,846	29,637,958	28,901,938	27,998,643	25,664,630		
885,414	448,912	560,806	537,755	504,522	456,904	537,883	538,911	bâtiments des banques et autres propriétés foncières.	6,284,876	6,109,859	6,772,700	7,384,041	6,280,002	6,206,757	6,837,106	5,646,372		
855,994	349,006	285,940	615,848	468,038	416,559	711,082	1,051,282	divers et allocations p pertes probables ou éventuelles.	288,809	636,454	610,755	474,094	457,122	390,386	391,767	474,656		
2,520,929	2,525,773	2,162,618	3,116,165	2,760,138	2,873,285	3,284,380	4,795,845	Autres charges.	243,679	244,350	197,653	197,898	184,693	136,296	88,160	73,237		
—	—	—	—	—	—	—	—	Oeuvres d'utilité publique.	74,957,210	69,871,762	63,089,058	59,617,511	58,197,435	57,116,219	55,058,106	50,975,952		
340,998	465,579	440,987	455,708	408,912	466,576	542,790	631,978	Bénéfice net.	419,080	613,260	399,930	410,725	334,899	296,249	267,295	245,360		
13,678,480	14,090,658	13,804,852	14,802,077	15,010,631	16,090,728	18,631,474	15,750,282	Rep. à nouv. du bénéf. net de l'exerc. préc.	99,849	111,964	151,060	534,210	194,172	181,448	120,129	129,146		
14,018,878	14,566,382	14,246,389	14,757,785	15,414,443	16,557,399	19,174,264	16,382,210	Bénéfice net de l'exercice.	518,929	625,224	550,990	744,935	629,071	477,897	387,424	374,506		
62,982,952	66,966,991	68,478,294	70,906,120	72,494,203	77,010,065	85,948,581	90,070,667	—	1,032,751	1,162,616	1,379,145	1,124,164	1,047,170	879,901	1,164,579	712,689		

Berne, mai 1908.

Inspectorat des banques d'émission suisses.

BILAN GÉNÉRAL

DES 29 BANQUES D'ÉMISSION SUISSES

au 31 décembre 1907.

ACTIF

PASSIF

ACTIF		PASSIF		
I. Caisse.				
	52,663,000	—	Couverture des billets en espèces ayant cours légal.	
	6,906,841	24	Espèces disponibles ayant cours légal.	
	59,569,841	24	Encaisse légale.	
	2,434,050	—	Propres billets.	
	11,376,053	83	Billets des autres banques d'émission suisses et dépôts à la Banque Nationale Suisse.	
75,490,535	84	2,110,590	57	Autres valeurs en caisse.
II. Créances à courte échéance.				
(Disponibles au plus tard dans les 8 jours.)				
	1,829,794	60	Chèques, bons de caisse et de dépôts, effets sur place non rentrés, coupons et autres créances à courte échéance.	
	7,278,455	74	Banques d'émission suisses, comptes débiteurs.	
	81,388,187	06	Correspondants débiteurs.	
93,999,035	97	3,502,648	57	Comptes courants entre la banque principale et ses succursales.
III. Créances sur effets de change.				
	169,489,734	84	Effets escomptés sur la Suisse.	
	35,160,346	56	Effets sur l'étranger.	
	34,673,568	35	Avances sur nantissement.	
	80,000	—	Effets avec une seule signature et sans caution.	
	488,851	20	Warrants et Gantrodél.	
244,077,308	01	4,184,807	06	Effets à l'encaissement.
IV. Autres créances à terme.				
(Disponibles après 8 jours.)				
	321,005,437	86	Comptes courants débiteurs avec crédit couvert.	
	30,604,426	23	Comptes courants débiteurs avec crédit à découvert (y compris les placements chez les banques).	
	210,406,218	41	Créances sans engagement par lettre de change, avec garantie.	
	7,966,118	19	Créances sans engagement par lettre de change, sans garantie (y compris les avances aux communes et corporations).	
	967,364,780	11	Créances hypothécaires de toutes sortes.	
1,542,259,657	65	4,912,676	85	Reports et divers.
V. Placements à terme indéfini.				
	15,195,569	—	Actions	
	128,481,913	84	Obligations	
	143,677,482	84	Effets publics.	
	3,082,659	46	Propriétés foncières, non destinées à l'usage de la banque.	
148,797,809	78	2,087,667	48	Liquidations et soldes.
VI. Valeurs en nantissement.				
	7,435,893	90	Effets publics.	
VII. Placements fixes.				
	1,600,990	65	Commandites et participations.	
	10,432,336	12	Immeubles à l'usage des banques.	
12,138,236	77	104,910	—	Mobilier.
VIII. Comptes d'ordre.				
	592,436	46	Prorata d'intérêts sur articles de l'actif et réescompte sur articles du passif.	
	28,450,538	21	Droits de garde non rentrés et frais d'emprunt à amortir, reportés à nouveau.	
32,037,911	07	2,994,936	40	Intérêts payés sur le capital de dotation.
IX. Capital non versé.				
	5,857,500	—	Capital non versé de dotation et sur actions.	
2,162,093,888	79			
I. Emission de billets.				
	129,010,750	—	Billets en circulation (en mains de tiers)	
	2,434,050	—	Propres billets et autres billets en caisse	
	131,444,800	—		
II. Engagements à courte échéance.				
(Payables au plus tard dans les 8 jours.)				
	2,094,039	70	Bons de caisse et de dépôt et autres engagements à courte échéance	
	13,478,982	33	Comptes de virements et de chèques	
	5,261,081	01	Banques d'émission suisses, comptes créanciers	
	19,690,911	15	Correspondants créanciers	
	209,188,458	30	Comptes courants créanciers (voir observation I)	
	127,131,319	72	Dépôts en caisse d'épargne (voir observation II)	
	4,032,174	09	Intérêts et dividendes échus et non encaissés	
	606,460	56	Divers et tantièmes à payer	
	381,463,426	86		
III. Engagements sur effets de change.				
	2,735,257	30	Billets à ordre	
	25,125,892	70	Traites et acceptations	
	27,861,150	—		
IV. Autres engagements à terme.				
(Avec terme de remboursement dépassant 8 jours.)				
	95,264,377	39	Comptes courants créanciers (voir observation I)	
	267,530,345	95	Dépôts en caisse d'épargne (voir observation II)	
	193,770,722	19	Bons et dépôts à terme (bons de dépôts à terme, obligations, etc.) dont le remboursement peut avoir lieu dans le courant de l'année prochaine.	
	722,617,924	60	Bons et dépôts à terme (bons de dépôts à terme, obligations, etc.) dont le remboursement ne peut pas avoir lieu dans le courant de l'année prochaine.	
	717,109	06	Dettes hypothécaires	
	27,336,350	—	Emprunts fixes	
	1,307,236,829	19		
V. Comptes d'ordre.				
	3,943,889	94	Réserve pour pertes probables et éventuelles	
	2,200,658	04	Réescompte sur articles de l'actif	
	10,932,812	15	Prorata d'intérêts sur articles du passif	
	12,978,551	03	Bénéfice net à répartir pour l'année 1906	
	29,155,938	16		
VI. Fonds propres.				
	238,292,500	—	Capital versé	
	46,989,349	02	Fonds de réserve statutaire	
	2,578,566	42	Fonds de réserve supplémentaire	
	698,105	75	Compte d'amortissement du capital	
	495,223	39	Report du solde de bénéfice pour l'année 1907	
	279,054,244	58		
VII. Capital non versé.				
	5,857,500	—	Capital non versé de dotation et sur actions	
	2,162,093,888	79		

Observations au bilan annuel général des 29 banques d'émission suisses au 31 décembre 1907.

I. Observation concernant les comptes courants créanciers.

Le classement des engagements provenant des comptes courants créanciers en „Engagements à courte échéance“ (Chap. II) et „Engagements à terme“ (Chap. IV) a été établi de manière que les engagements remboursables dans la règle à vue ou dans les 8 jours aussi bien que ceux remboursables dans tous les cas à vue ou dans les 8 jours, sont portés sous chapitre II, tandis que sous chapitre IV, il ne figure que les engagements remboursables dans tous les cas après 8 jours. Ces derniers s'élèvent à fr. 95,264,377. 39.

Sur les comptes courants créanciers, portés sous chapitre II „Engagements à courte échéance“ en fr. 209,188,458. 30 on peut admettre que suivant les conditions de remboursement actuellement en vigueur, un montant de fr. 32,622,043. 25, soit 15,1 %, est remboursable éventuellement après 8 jours. Le reste de fr. 176,566,415. 05 ou 84,9 % est par contre remboursable dans tous les cas dans les 8 jours.

Les engagements par comptes courants créanciers qui figurent sous les chapitres II et IV pour une somme d'ensemble fr. 304,452,835. 69 sont remboursables:

58,0 % dans tous les cas dans les 8 jours.

10,7 % éventuellement dans les 8 jours.

31,3 % après 8 jours

II. Observation concernant les dépôts en caisse d'épargne.

Le classement des engagements provenant des dépôts en caisse d'épargne en „Engagements à courte échéance“ (Chap. II) et „Engagements à terme“ (Chap. IV) a été établi de manière que les engagements remboursables dans la règle à vue ou dans les 8 jours, aussi bien que ceux remboursables dans tous les cas à vue ou dans les 8 jours, sont portés sous chapitre II, tandis que sous chapitre IV, il ne figure que les engagements remboursables dans tous les cas après 8 jours. Ces derniers s'élèvent à fr. 267,530,345. 95.

Sur les dépôts en caisse d'épargne, portés sous chapitre II „Engagements à courte échéance“ en fr. 127,131,319. 72, on peut admettre que suivant les conditions de remboursement actuellement en vigueur, un montant de fr. 68,699,162. 29, soit 54,0 %, est remboursable éventuellement après 8 jours. Le reste de fr. 58,432,157. 43 ou 46,0 % est par contre remboursable dans tous les cas dans les 8 jours.

Les engagements par dépôts en caisse d'épargne qui figurent sous les chapitres II et IV pour une somme d'ensemble fr. 394,661,664. 67 sont remboursables:

14,3 % dans tous les cas dans les 8 jours.

17,4 % éventuellement après 8 jours.

67,8 % après 8 jours.

Eisen- u. Metallgiesserei Seebach H. Bölsterli & C^{le}, Seebach bei Zürich

Eisengiesserei Maschinenguss nach Modellen, Schablonen und Zeichnungen bis 10,000 kg.
Zylinder-guss, Dynamoguss, Bau- u. Handelsguss. Formmaschinen f. Massenartikel. Coquillenguss.

Metallgiesserei Bronze, Phosphorbronze, Messing. Lagerkompositionen. Aluminium. Legierungen jeder Art.

Eigene Modellschreinerei (891)

Spezialität: Rohguss f. Transmissionsen; Hängelager, Stehlager m. Ringschmierung, Wandkonsolen-Kupplungen, Stellringe, Riemenscheiben u. s. w.

Von den gangbaren Grössen wird stets Vorrat gehalten, nicht Vorhandenes wird in wenigen Tagen fertiggestellt. Chem. Laboratorium.

Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit (Alte Leipziger)

vormalis Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

Generalversammlung

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung der Gesellschaft, zu der wir unsere Mitglieder hiermit einladen, findet Montag, den 15. Juni 1908, nachmittags 4 Uhr, im hiesigen Börsengebäude, Packhofstrasse 2/4 (Eingang von der Promenadenseite) statt. Der Verhandlungssaal wird um 3 Uhr nachmittags geöffnet.

Tagesordnung:

- 1) Vorlegung des Geschäftsberichtes und des Rechnungsabschlusses für das Jahr 1907, sowie Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung, einschliesslich der Verwendung des Jahresüberschusses, und über die Entlastung der Direktion und des Aufsichtsrates.
- 2) Wahl dreier Mitglieder des Aufsichtsrates an Stelle der ausscheidenden, satzungsgemäss wieder wählbaren Herren Carl Beckmann und Justizrat Dr. Otto Pansa, sowie an Stelle des verstorbenen Herrn Generalkonsul Albert de Liagre.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung, ihren Verhandlungen und Abstimmungen sind alle geschäftsfähigen Gesellschaftsmitglieder, sowie die gesetzlichen Vertreter geschäftsunfähiger oder in der Geschäftsfähigkeit beschränkter Personen berechtigt.

Wer an der Generalversammlung teilnehmen will, hat sich spätestens bis zum 11. Juni 1908 persönlich oder schriftlich bei der Direktion, unter Vorlegung des eigenen oder des dem Vertretenen gehörenden Versicherungs- oder Pfand-(Depositum-)scheins und der zuletzt fällig gewordenen Prämienquittung, sowie der ihn als Bevollmächtigten oder gesetzlichen Vertreter ausweisenden Urkunden eine Legitimationskarte ausstellen zu lassen, die allein zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigt.

Leipzig, den 20. Mai 1908. (1369.)

Der Aufsichtsrat

der Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit (Alte Leipziger)
Dr. jur. W. Göhring, Vorsitzender.

Hypothekbank in Winterthur mit Filiale in Zürich

Bis auf weiteres geben wir aus:

4% Obligationen

unseres Institutes, 3-5 Jahre fest, zu pari, auf den Inhaber oder auf Namen lautend.

Die Inhabertitel tragen Semester-Coupons, die Namentitel Jahres-Coupons. (1186-)

Winterthur, den 30. April 1908.

Die Direktion.

Veltliner Weine

der besten Lagen und Jahrgänge offeriert sehr preiswürdig

Erhard Gredig = Davos-Dorf

Spezialität: Feinste Flaschenweine. (43-)

Riemenscheibe der Zukunft

aus Stahlblech gestanzt

Leicht — Billig — Haltbar

Alle Grössen am Lager
in (1011.)

Zürich

Beatenplatz-Waisenhausgasse



Mäcker & Schaufelberger



Die Rheinschiffahrt

für den

Güterverkehr nach und von Basel

ist eröffnet

Abfahrten talwärts wöchentlich

Güter können jederzeit an der neu erstellten Güterhalle mit Geleiseanschluss am Rheinhafen zu unserer Verfügung angeliefert werden.
Lagerung von Waren aller Art zu niedrigen Tarifsätzen. — Die Ein- und Ausladung der Schiffe erfolgt vermittelt zwei elektrischen Kränen, Tragkraft 5000 kg, ohne irgend welches Risiko für die Ware.

Zollabfertigung am Rheinhafen.

Speditionen aller Art. Spezialität: Massentransporte.

ASSEKURANZ

Frachten und Auskünfte erteilen: (1409)

Steinacher & Rueff, Internationale Transporte

Elisabethenstrasse 56

Telephon 4028

Telegramme: Agenten der Rheinschiffahrtsgesellschaft m. b. H.,
Vereinigte Spediteure und Schiffer, Mannheim
"Spedition" 183 L Kl. Schiffe, ca. 3,000,000 q Tragfähigkeit

Birsigthal-Bahn

Die Dividende pro 1907 wird vom 25. Mai an mit

Fr. 20 per Aktie

bei nachgenannten Zahlstellen bezahlt: (1410.)

Schweizerische Volksbank;

A. Sarasin & C^{le};

E. Probst & C^{le} und

Gesellschaftskasse, Binningerstr. 11, in Basel.

Basel, 25. Mai 1908.

Schweizerischer Bankverein

Gegen Hinterlage kuranter Wertpapiere gewähren wir bis auf weiteres

Vorschüsse auf 3 Monate à 4 1/4% Zins p. Jahr

ohne Provisions-Berechnung

gegen Eigenwechsel. (63)

Basel, den 19. März 1908.

Die Direktion.

Verlangen Sie Prospekt Nr. 202 über meinen stationären Entstaubungsapparat Pat. 29496 (70)

„Reinige mit Luft“

wichtig für

Privat- und Geschäfts-Häuser, Hotels, Spitäler, Sanatorien, Fabriken etc.

Hans Mury, Zürich

Gotthardstrasse 55

Sehr günstige Gelegenheit zu

aktiver Beteiligung

geboten, mit zirka Fr. 40,000 Kapital in alt eingeführtem, prosperierendem Fabrikationsgeschäft allgem. Gebrauchsartikel mit guten Spezialitäten, wertvollem Grundbesitz, Wasserkraft mit herrschaftl. Wohnhaus in industrieller Gegend behufs Erweiterung. Prima Referenzen geboten und verlangt.

Offerten unter Chiffre Z F 5856 an die Annoncen-Expedition (1346.)
Rudolf Mosse, Zürich.

1829 Meter
ü. M. **Klimatischer Luftkurort** Kt. Tessin

Hotel • PIORA • Pension

am Ritomsee.

Zwischen S. Maria, Lukmanier und Airolo.
Fuss- und Reitweg von AIROLO (drei Stunden).
Eröffnung Anfang Juni.

Prachtvolles Gebirgs Panorama. Herrliche Alpenluft. Hübsche Spaziergänge. Gedeckte Glasveranda mit Aussicht auf den See. Seebadanstalt für Herren und Damen. Billard etc. Gondeln. — Pensionspreis Fr. 7—10 inkl. Zimmer. — Forellenfischerei. Telefon. Täglich zweimaliger Postdienst. Pferde zur Verfügung. — Prospekte und Auskunft durch den Besitzer F. LOMBARDI, Inhaber des Hotel Prosa auf St. Gotthard, und Hotel Lombardi, Airolo. (323-)

Wengernalpbahn-Gesellschaft

Durch Beschluss der heutigen ordentlichen Generalversammlung ist die **Dividende** für das Geschäftsjahr 1907 auf 8% festgesetzt worden. Demgemäss wird der Aktien-Coupon Nr. 15 von Samstag, den 30. Mai an mit Fr. 40.— an unsern offiziellen Zahlstellen (Eidg. Bank und ihre Filialen, Fasnacht & Buser in Bern, Spar- & Leihkasse in Bern, Bank in Winterthur in Winterthur, A. Hofmann & Cie. in Zürich) eingelöst. (1416)

Bern, den 27. Mai 1908.

Die Verwaltung.

Compagnie vaudoise des Forces motrices des lacs de Joux et de l'Orbe

Le dividende de fr. 25.— par action, pour l'exercice 1907, voté par l'assemblée générale des actionnaires du 26 mai 1908, est payable dès cette date, contre remise du coupon n° 3, aux caisses de la Banque Cantonale Vaudoise et de ses Agences. (1418)

SOCIÉTÉ ESPAGNOLE

DE CHEMINS DE FER DE MONTAGNE A FORTES RAMPES

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le mercredi 17 juin 1908, à 3½ heures de l'après-midi, à Lausanne, 2, Place St-François, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Présentation des comptes et du bilan de l'exercice 1907.
- 2° Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports et répartition des bénéfices. (1419.)
- 4° Nominations statutaires.

Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires sont priés de déposer leurs titres d'ici au 13 juin prochain, à Lausanne, chez MM. Ch. Masson & Cie, où le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs, sont à leur disposition.

Lausanne, le 18 mai 1908.

Le conseil d'administration.

Kraftübertragungswerke Rheinfelden

Die Generalversammlung vom 6. April 1908 hat beschlossen, das Grundkapital um M. 4,000,000 von M. 6,000,000 auf M. 10,000,000, durch Ausgabe von 4000 neuen auf den Inhaber lautenden Aktien über je M. 1000, welche vom 1. Juli 1908 ab nach Verhältnis der Zeit und der geleisteten Einzahlungen mit der Masgabe gewinnberechtigt sind, dass sie bis zum 31. Dezember 1914 nur einen Gewinnanspruch bis höchstens 5% jährlich haben, im übrigen aber den alten Aktien gleichstehen, zu erhöhen.

Die neuen Aktien sind von einer Bankengemeinschaft mit der Verpflichtung übernommen worden, nominal M. 3,000,000 den alten Aktionären derart zum Bezuge anzubieten, dass auf je nominal M. 2000 alte Aktien eine neue Aktie zum Kurse von 115% bezogen werden kann.

Wir fordern die Aktionäre auf, das Bezugsrecht unter folgenden Bedingungen auszuüben: (1413)

- 1) Die Anmeldung muss bei Vermeidung des Ausschlusses bis zum **29. Juni 1908 (einschliesslich)**

in Berlin bei der Berliner Handels-Gesellschaft,
» » Deutschen Bank,
» » Nationalbank für Deutschland,
» » dem Bankhause Delbrück Leo & Co.,
» Frankfurt a. M. » » Bankhause Gebrüder Sulzbach,
» » der Frankfurter Filiale der Deutschen Bank,
» Zürich » » Schweizerischen Kreditanstalt,
» Basel » » Schweizerischen Kreditanstalt

unter Einreichung von zwei gleichlautenden mit arithmetisch geordnetem Nummernverzeichnis versehenen Anmeldescheinen, welche bei den Bezugsstellen in Empfang genommen werden können, während der bei jeder Stelle üblichen Geschäftsstunden, erfolgen.

- 2) Auf je nominal M. 2000 ohne Gewinnanteilscheine einzureichende alte Aktien wird eine neue Aktie über M. 1000 zum Kurse von 115% gewährt. Bei dem Bezuge ist der Bezugspreis mit M. 1150 auf jede neue Aktie bar zu entrichten. Den Schlusscheinestempel tragen die beziehenden Aktionäre.

Beträge von weniger als nominal M. 2000 bleiben unberücksichtigt, jedoch sind die Bezugsstellen herbei, die Verwertung oder den Verkauf der Bezugsrechte zu vermitteln.

- 3) Die Zahlungen des Bezugspreises werden auf dem einen Anmeldeschein hescheinigt. Gegen dessen Rückgabe werden die neuen Aktien nach Fertigstellung ausgehändigt. Der Ausgabezeitpunkt wird bekanntgegeben werden.

- 4) Dies Angebot geschieht unter dem Vorbehalt, dass die durchgeführte Kapitalerhöhung bis zum 31. Juli 1908 in das Handelsregister des zuständigen Amtsgerichtes eingetragen ist.

Badisch-Rheinfelden, den 27. Mai 1908.

Kraftübertragungswerke Rheinfelden.

BRIENZ am Brienzzer See, Berner Oberland.

Hotel und Pension weisses Kreuz und Post

In schönster, geschützter Lage am Fusse des Brienzerrothorns, am Brünigbahnhof und Landungsplatz der Dampfboote und gegenüber den weltberühmten Giessbachfällen, Tannenwaldpromenaden und Wildpark in unmittelbarer Nähe. Neues Vestibül und Salon. Schattiger Garten. Seebad mit Schwimmbassin. Ruderboote. Milchkuren. Angenehmer Aufenthalt für Familien: Pension inkl. Zimmer von Fr. 6 an. Post, Telegraph und Telephon im Hause. (845)
Den Tit. Handelsreisenden und Passanten bestens empfohlen.
Familie E. Hanauer, Besitzer.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
der

Bodensee-Toggenburgbahn-Gesellschaft

pro 1908

eingeladen, welche der Verwaltungsrat auf **Samstag, den 13. Juni 1908**, nachmittags 2¼ Uhr angesetzt hat. Ort der Versammlung ist der **Sitzungssaal des Rathhauses in St. Gallen**. Die **Traktanden** sind folgende:

- 1) Protokoll vom 8. Juni 1907.
- 2) Geschäftsbericht pro 1907.
- 3) Bericht der Kontrollstelle.
- 4) Erneuerungswahl von sieben Mitgliedern des Verwaltungsrates.
- 5) Erneuerungswahl des Präsidenten der Verwaltungsrates.
- 6) Erneuerungswahl zweier Mitglieder der Kontrollstelle.
- 7) Allgemeine Umfrage.

Die Berechtigung zur Teilnahme an der Generalversammlung ist durch eine den Aktionären zugesandte « Zutrittskarte » ausgewiesen und der Geschäftsbericht wird ihnen unter separater Verpackung zugestellt. Allfällig gewünschte weitere Exemplare können, solange der Vorrat reicht, auf unserm Sekretariate bezogen werden. (1420.)

St. Gallen, den 23. Mai 1908.

Für den Verwaltungsrat der B.-T.

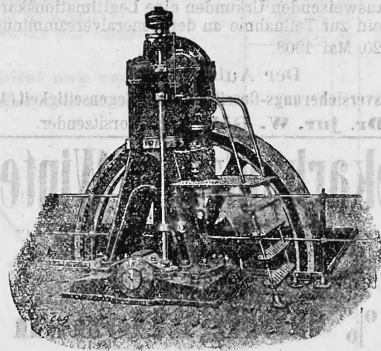
Der Präsident:

Der Sekretär:

Dr. Ed. Scherrer.

Dr. Rob. Herold.

GASMOTOREN-FABRIK „DEUTZ“ A.-G. ZÜRICH.



Deutzer Rohlmotoren

für Betrieb mit den billigsten Rohölorten.

Vorteilhafteste Kraftmaschine der Gegenwart.

Dem Diesel-Motor vollständig ebenbürtig. (53.)

Deutzer Gas-Benzin-Petrolmotoren

Verlangen Sie Spezialprospekt 502 über unsere bewährten amerikanischen Methoden über: (841)

Hintz Conto-Corrente

Hintz Kundenregister

Hintz Vertikal-Briefablage nach Nummern

Schmassmann & Co.

Zürich, 110 Bahnhofstrasse, gegenüber Hauptbahnhof.

Société Financière Italo-Suisse

Emprunt 4 1/2 % de 1902 de fr. 12,500,000

Par acte passé à Genève le 30 septembre 1902, entre la Société Financière Italo-Suisse et l'Union Financière de Genève agissant au nom des porteurs d'obligations, la première de ces deux sociétés a pris l'engagement de garantir spécialement son emprunt de fr. 12,500,000 par:

- 1° Le nantissement d'actions de la Società Generale per la Illuminazione, à Naples, déposées dans les caisses de l'Union Financière de Genève.
- 2° La délégation au représentant des obligataires d'une créance de 5 millions de lires, qu'elle possède contre la dite Società Generale per la Illuminazione.

Cette dernière société usant de son droit, a dénoncé le remboursement de cette créance pour émettre ses propres obligations; aussi la Société Financière Italo-Suisse doit-elle, suivant l'art. 3 de l'acte de nantissement visé plus haut, rembourser un montant égal de ses obligations. Elle a donc procédé le 22 de ce mois au tirage de 10,000 de ses obligations (5,000,000 de francs), dont les numéros suivent, pour les rembourser le 5 septembre prochain, au pair, plus les intérêts courus, en fr. 508.75 payables à la caisse de l'Union Financière de Genève, rue de Hesse, n° 18, à Genève.

Liste des numéros:

101-113	3128-3147	6813-6825	9701-9717	14295-14400	16789-16800	20419-20457	22394-22409
115-146	3149-3157	6827-6844	9719-9721	14501-14503	16901-16914	20459-20461	22411-22418
148-179	3159-3185	6846-6871	9723-9809	14505	16916-16924	20463-20476	22420-22424
181-202	3187-3193	6873-6884	9811-9834	14507-14519	16926-16977	20478-20530	22426-22431
204-226	3195-3200	6886-6900	9836-9845	14521-14541	16979-17000	20532-20535	22433-22442
228-233	3701-3708	7001	9847-9853	14544-14546	17201-17202	20537-20594	22444-22455
235-244	3710-3776	7003-7040	9855-9859	14548-14576	17204-17212	20596-20600	22457-22500
246-275	3778-3788	7042-7047	9861-9900	14578-14600	17214-17223	20602-20608	22901-22905
277-304	3790-3800	7049-7056	10301-10317	14901-14926	17225-17226	20610-20617	22907-22927
306-321	3901-3916	7058-7062	10319-10320	14928-14930	17228-17233	20619-20671	22929-22937
323-328	3918-3926	7064-7100	10322-10336	14932-15022	17235-17247	20673-20677	22939-22942
330-346	3928-3950	7501-7525	10338-10350	15024-15030	17250-17266	20679-20680	22944-22950
348-363	3952-3986	7528-7544	10352-10356	15032-15038	17268-17284	20682-20684	22952-22954
365-376	3989-3991	7546-7550	10358-10391	15040-15045	17286-17300	20686-20700	22956-23020
378	3993-4000	7553-7557	10393-10400	15047-15054	17501-17537	20801-20841	23022-23093
380-393	4101-4183	7559-7582	10601-10654	15058-15100	17539-17546	20843-20851	23095-23100
395-399	4185-4235	7584-7600	10656-10700	15501-15555	17548-17575	20853-20862	23201-23225
501-611	4237-4259	7801-7829	11101-11184	15557-15568	17577-17600	20864	23227-23268
613-681	4261-4262	7831-7841	11186-11291	15570-15578	17701-17717	20868-20872	23270-23290
683-700	4265-4365	7843-7894	11293-11297	15580-15598	17719-17724	20874-20899	23292-23324
901-965	4367-4377	7896-7945	11299-11316	15600-15622	17726-17773	21001-21008	23326-23343
967-1000	4379-4383	7917-7930	11318-11361	15624-15625	17775-17789	21010	23345-23352
1401-1427	4385	7932-7967	11363-11399	15627	17791-17800	21101-21166	23354-23420
1429-1461	4387-4431	7969-7983	11801-11803	15629-15684	18001-18023	21168-21194	23422-23461
1463	4433-4477	7985-8000	11805-11813	15686-15700	18025-18058	21196-21245	23463-23484
1465	4479-4492	8101-8139	11815-11829	15801-15817	18060-18100	21247-21275	23486-23496
1467-1471	4494-4500	8141-8167	11831-11897	15819-15825	18301-18367	21277	23498-23516
1473-1505	4701-4726	8169-8194	11899-11900	15827-15836	18309-18374	21279	23518-23595
1507-1524	4728-4800	8196-8200	12201-12258	15838-15851	18376-18416	21281-21290	23597-23600
1526-1550	5201-5212	8301-8322	12260-12266	15853-15861	18418-18435	21292-21300	23801-23806
1553-1581	5214-5252	8324-8333	12268-12287	15863-15880	18437-18443	21501-21509	23808-23815
1583-1591	5254-5256	8335-8354	12289-12300	15883-15899	18445-18504	21511-21515	23817-23827
1593-1600	5258-5272	8356-8357	12401-12417	15901-15904	18506-18522	21517	23829-23835
1801-1857	5274-5280	8359-8375	12419-12431	15906-15928	18524-18555	21519-21574	23837-23872
1859-1915	5282-5319	8377-8389	12433-12439	15930-15941	18557	21576-21617	23874-23900
1917-1949	5321-5365	8391-8397	12442-12458	15943-15949	18559-18567	21619-21666	24601-24610
1951-1970	5367-5372	8399-8486	12520-12522	15951-15980	18569-18583	21668-21700	24612-24616
1972-2052	5374	8488-8500	12524-12536	15982-16070	18585-18597	21702-21728	24618-24623
2054-2097	5376-5399	8601-8637	12538-12587	16072-16081	18599-18600	21730-21776	24625-24635
2099-2100	5401-5408	8639-8658	12589-12600	16083-16089	18901-18946	21778-21781	24637-24641
2201-2228	5410-5412	8660-8682	13301-13306	16091-16174	18948-18949	21783-21808	24643-24674
2230-2231	5414-5433	8684-8687	13308-13314	16176-16257	18951-18954	21810-21837	24676-24700
2233-2265	5435-5466	8689-8778	13316-13331	16260-16291	18956-18960	21839-21853	24801-24809
2267-2282	5469-5474	8780-8800	13333-13342	16293-16420	18962-18997	21855-21867	24811-24821
2284-2300	5476-5489	9001	13344-13345	16422	18999-19000	21869-21880	24823-24836
2501-2526	5491-5500	9003-9034	13347-13358	16424-16443	19401-19409	21882-21900	24838-24851
2529	6201-6253	9036-9044	13360-13382	16445	19411-19496	22201-22210	24853-24862
2531-2571	6255-6287	9046-9082	13384-13398	16447-16452	19498-19500	22212-22217	24864-24876
2573-2577	6289-6300	9084-9087	13400	16454-16495	19701	22219-22235	24878-24879
2579	6501-6588	9089-9100	13601-13635	16497-16500	19703-19800	22237-22239	24881-24899
2580	6590-6619	9201-9272	13637-13644	16701-16708	19901-19942	22241-22245	
2582-2599	6621-6622	9273-9283	13646-13647	16710-16714	19944-19963	22247-22259	
2701-2709	6624-6630	9385-9323	13649-13655	16716-16724	19965-20001	22261-22282	
2711-2742	6632-6647	9325-9359	13657-13684	16726-16759	20002-20047	22284-22317	
2744-2800	6650-6700	9361-9365	13686-13700	16761-16767	20049-20100	22319-22355	
3101-3114	6801-6807	9367-9383	14201-14284	16769	20401-20409	22357-22361	
3116	6809-6810	9385-9400	14286-14293	16771-16787	20411-20417	22363-22392	

Genève, le 22 mai 1908.

Union Financière de Genève. Société Financière Italo-Suisse.

Afin de permettre un remploi avantageux, la Société Financière Italo-Suisse a obtenu de réserver, par privilège, aux porteurs de ces obligations dénoncées au remboursement, le droit de souscrire, titre pour titre, des obligations de la Società Generale per la Illuminazione 4 1/2 %, dont cette société émet actuellement 9 millions sur son emprunt de 11 millions, au prix de fr. 490 (par titre de L. 500), jouissance du 1er juillet 1908. La soule de fr. 10 et les intérêts courus du 15 avril au 1er juillet (fr. 4.75) seront payés le 5 septembre prochain à la caisse de l'Union Financière de Genève.

Les titres définitifs seront délivrés ultérieurement aux souscripteurs, aux guichets de l'Union Financière de Genève. Le privilège accordé aux obligataires de la Société Financière Italo-Suisse devra être exercé du 1er au 10 juin, contre livraison à la caisse de l'Union Financière de Genève, en échange d'un reçu provisoire, des obligations Société Financière Italo-Suisse appelées au remboursement.

Passé ce délai le privilège sera périmé.

La Società Generale per la Illuminazione, établie à Naples depuis 1876, a concentré son activité principale sur l'éclairage à l'électricité de cette ville et a réalisé un développement considérable, ainsi que le démontre la notice publiée par cette société et que l'on peut se procurer à l'Union Financière de Genève.

Comme résumé de cette notice, on peut dire que le solde des bénéfices nets de la Società Generale per la Illuminazione après le paiement des intérêts de sa dette flottante d'environ L. 7,300,000 s'est élevé, ces trois dernières années, à L. 900,000 environ.

Les bénéfices ultérieurs se trouvant nécessairement augmentés des intérêts de la dette flottante remboursée, dépasseront notablement le double de la somme correspondante aux charges de l'emprunt.

Genève, le 22 mai 1908.

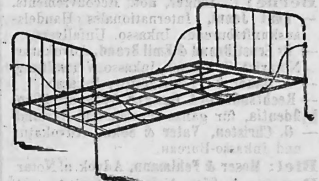
Société Financière Italo-Suisse: Le conseil d'administration.

HANS SCHWARZ
ADRESSBUCH
 der SCHWEIZ
 für Handel, Industrie & Gewerbe

Ausgabe 1907/08
 in 2 Bänden Fr. 20
 Ausgabe 1909/10 in Vorbereitung
 erscheint geg. Ende lauf. Jahres.
 Subskriptionspreis Fr. 20.
 Schweizer Industrie-Verlag A. G.
 ZÜRICH. (671-2)

CHAMPAGNE
Pernod

Fachmann der Schokoladen-Industrie
 mit etwas Kapital, fähig ein derartiges Unternehmen technisch vollkommen zu leiten u. vorzügliche Produkte herzustellen, wünscht in eine (1375)
Schokoladenfabrik einzutreten
 resp. eine solche zu gründen.
 Gefällige Offerten sub Zag E 335 an
Rudolf Mosse, Bern.



Arbeiterbettstellen
 fabrizieren als Spezialität (1300.)
Süter-Strehler & C^o, Zürich.

PREVETS
 De Fopper & Hug
 BAILE - Succès à Zurich
 Modèles MARQUES

Buchführung
 Einrichtung derselben für kaufmännische und industrielle Unternehmen von Privaten und Gesellschaften
Revisionen
 von Buchführungen, Abschlüssen, Inventaren, Verwaltungen etc.
 Expertisen in gerichtlichen Buchführungsfragen
Einzel-Unterricht
 in der Buchführung aller Systeme übernimmt:
R. E. Schnorf, Bücherrevisor,
 Hafnerstr. 47, Zürich-Industriequart.

OTENFABRIK-SURSEE
 IN SUISSE
 Illustr. Prospekt gratis.

Buchführung
 Ordre zuverlässig, rasch, diskret, vernachläss. Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexpertisen. Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts. **H. Frisch, Leonhardshalde** Nr. 10, beim Central, Zürich I. (14)

Stanserhorn-Bahn

Aeusserst ruhige und abwechslungsreiche einstündige Fahrt

Von Stans nach dem Stanserhorn. (1900 M. ü. M.) 100 Meter höher als Rigikulm.

Grossartiges, mit Pilatus und Rigi rivalisierendes Hochgebirgs-Panorama.

Ausgedehnte Spaziergänge. — Prachtvolles Schauspiel des Sonnen-Auf- und Niederganges.

Taxe hin und zurück: Fr. 10. Sonntags Fr. 6. (1112.)

Kombiniertes Billett für Bahn und Hotel Stanserhorn (Souper, Logement und Frühstück) Fr. 18

Verbindung mittelst Engelberg Bahn, mit allen Dampfsbooten in Stansstad (Dampfschiffstation).

Empfehlenswertester, lohnendster und billigster Ausflugsort für Vereine und Gesellschaften.

Für Automobile von Besuchern Gratis-Garage bei der Station Stans.

Die Losen Blätter

erleichtern bedeutend die Arbeit und sparen an Zeit.

Zwei erprobte Einband-Systeme

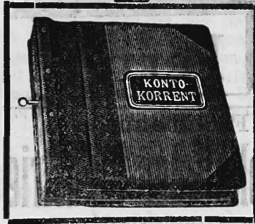
für ganz geringe bis grösste Blattzahl.

Ueber 2000 Bände in Verwendung

Ia. Referenzen. — Prospekte zur Verfügung

Rüegg-Naegeli & Co, Zürich

Buchdruckerei Geschäftsbücher



(1312.)

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux

Aigle: A. Jordan, agent d'affaires patenté.

Berne: C. Tenger, not. Recouvrements.

— Emil Jenni, Internationales Handels-

auskunftsbureau. Inkasso, Unfallvers.

— Dr. Ernst Brand & Emil Brand, Advokatur,

Notariat, Gutachten, Inkasso, Verwaltung.

— A. Baner & Co, Auskünfte, Inkasso.

— Rechtsbureau A. Guggler, Auskünfte Con-

solidenla, für ganze Schweiz und Ausland.

— G. Christen, Vater & Sohn, Advokatur

und Inkasso-Bureau.

Biel: Moser & Fehmann, Advok. u. Notar.

Brugg: A. Süss, Notar. Inkass.

Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre,

not. Renseignem., recouvrement, gér., etc.

Chur: Pet. Bauer, (a. Konk'bet.). Rechtsab.

— O. Barblan, Geschäftsbureau. Inkasso.

Chiasso: Ambrosoli & Villa, Spedition.

Erlaubung: Léon Daler, banquier, recou-

vrements, renseignements.

Genève: Herren & Gnerchet.

Fondation en 1872.

Renseignements et recouvrements sur tous

pays. Brevets d'invention, marques et

modèles. Références et tarifs à disposition.

— P. de Reding, banque et agence de re-

couvrements et renseignements.

Genève: Dr. Aug. Bonna, Bureau techn.

Expériences industrielles. Brevets d'invent.

Kreuzlingen: Dr. A. Deucher, Advokat.

Lauanne: E. Glas-Chollet, rens. et recvr.

Lugano: Dr. Huber, Advok., Ink., Inform.

— Adolfo Schäfer, Rechtsbureau, Ink., Inf.

Mürten: H. Hafner, Advokatur u. Inkasso.

Payerne: Ph. Nicod, agent d'affaires pat.

Porrentruy (J. bern.): Paul Billieux, av.

Saignelégier (Jura b.): Joseph Jobin, av.

St. Gallen: Otto Baumann, Rechtsagen-

tur, Inkasso- und Informationsbureau; Ge-

schäftsführer des Vereins Creditreform.

— J. Leising, Advokatur und Inkasso.

— J. Forster, a. Bezirksrichter, Advokatur u.

Inkasso. 30jähr. Gerichts- u. Rechtspraxis.

Vevey: Louis Favre, agent d'aff. patenté.

— A. Jordan, agent d'aff. patenté. Téléph.

Wallenstadt: Advok. u. Inkasso Huber.

Weinfelden: P. Thurnheer, Geschäfts-

führer des Vereins Creditreform.

Yverdon: F. Willommet, agent d'affaires.

Zürich: I. Levallant, Commercial- &

Patent-Bureau.

— Hermann Peter, Geschäftsf. des Vereins

Creditreform. Inkasso u. Informationen.

— Dr. Jnr. Ad. Tobler, Grossmünsterplatz 2,

Rechtsanwalt. Prozessführung u. Inkass.

Aktien-Gesellschaft 'Union' in Biel (Fabrik in Mett).
Erste schweizerische Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten.
Patent Nr. 27199.
Ketten aller Art
für industrielle u. landwirtschaftliche Zwecke
Grösste Leistungsfähigkeit. — Ketten von
höchster Tragkraft. (332)

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld

Filialen in Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden
Aktienkapital Fr. 12,000,000. — Reservefonds Fr. 3,930,000

Wir sind zur Zeit Abgeber unserer

4 1/4 % Obligationen

gegenseitig 1—3 Jahre fest, nachher auf 6 Monate kündbar. Die Titel werden nach Belieben des Kreditors auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit Zinsfall auf Ende eines beliebigen Monats, in Stücken von Fr. 500 an geliefert.

In Zahlung werden auch gekündete oder kündbare solide Werttitel zu koulanten Bedingungen angenommen. Auswärts nehmen für uns Einzahlungen entgegen und besorgen auch die spesenfreie Einlösung der Coupons unserer Obligationen in:

- Basel: die Basler Handelsbank.
- Bern: Herren A. Sarasin & Cie. (342.)
- Bern: > Wytttenbach & Cie.
- Zürich: > Schläpfer, Blankart & Cie.
- Zürich: > A. Hofmann & Cie.
- St. Gallen: > Wegelin & Cie.
- Glarus: Herr J. Leuzinger-Fischer.
- Schaffhausen: > Jakob Oechslin, Agent.

Die Direktion.

Junger, tüchtiger

Kaufmann

Schweizer, in Buchhaltung, Korrespondenz und Spedition vertraut, sucht per sofort od. auf 1. Juli Engagement. — Offerten unter Zag E 340 an Rudolf Mosse, Bern. (1411.)

FRANZÖSISCHEN PATENT-BUREAU
VERWERTUNGEN
HELM, INGENIEUR
TELEPHON 6745 ZÜRICH, WALDMANNSTR. 10

Mehlvertretung

für die französische Schweiz von deutscher Grossmühle an tüchtigen Agenten (1385.)

zu vergeben.

Offerten unter Chiffre Zag E 338 an Rudolf Mosse, Bern.

Wir erwirken verwerthen finanzieren Erfindungs-Patente
Patentbank Zürich

Banque Commerce

Employé de banque désire place de caissier ou comptable. Réf. 1^{er} ordre. Cautⁿ. (1403.)

Ecrire sous chiffre V 6315 L à Haasenstein & Vogler, Lausanne.

PATENT-BUREAU
VERWERTUNGEN
HELM, INGENIEUR
TELEPHON 6745 ZÜRICH, WALDMANNSTR. 10

Vertretungen gesucht (1897.)

Bei der Wirt-Kundschaft gut eingeführte Spirituosen-Handlung in Basel sucht die Vertretung renommierter Weinhandlung für den Engros- und Détail-Verkauf; auch andere, in die Branche passende, beziehungsweise Agenturen werden übernommen.

Offerten unter Yc 3150 Q an Haasenstein & Vogler, Basel.

Schläpfer, Blankart & Cie., 12 Neuenhofstrasse, Zürich.

Bankgeschäft.

- Vermittlung von Kapitalanlagen.
- Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Auslande. [1250]
- Eröffnung laufender Rechnungen.
- Vorschüsse gegen Hinterlage couranter Wertpapiere.
- Diskonto von in- und ausländischen Wechseln.

Rasch, ohne Betriebsstörung

— erstellen wir als Spezialunternehmer unsere —
fugenlosen, unverbrennlichen

Fussböden in Fabriken

— aus Kunstholz, dauerhaft wie Eichenholz — (101)
auf Beton und Steinplatten, nach eigenem System
selbst auf ölige Holzböden

Ch. H. Pfister & Co., Basel

1^a komprimierte blanke Stahl-



Grösstes Lager. — Prompte und billige Bedienung.

A. Holter, Christen & Co., Basel.

Eisen und Stähle en gros. (49)

Beteiligung oder Kauf

Streng solider Kaufmann (Schweizer), Ende 20er Jahre, der längere Zeit im Auslande in leitender Stellung war, wünscht sich mit einer Einlage von wenigstens Fr. 100,000 an nachweisbar rentablen Geschäfte der Schweiz zu beteiligen, oder ein solches Geschäft zu übernehmen.

Bewerber ist der deutschen, französischen, englischen und italienischen Sprache in Wort und Schrift mächtig. (1412.)
Geft. ausführliche Offerten sub O H 9306 an Orell Füssli, Annoncen, Zürich.